

Zu Besuch in der englischen Partnerstadt

CVJM-Leiter und Pastoren der evangelischen Allianz reisten nach Rochdale

■ **Bielefeld** (bj). Für vier Tage reiste eine Gruppe aus Bielefelder Kirchengemeinden in die englische Partnerstadt Rochdale. Auf dem Plan stand unter anderem eine Führung durch das Rathaus und am letzten Tag predigten die Pastoren und Gemeindeleiter in fünf verschiedenen Gottesdiensten.

Die Idee zur Reise nach Rochdale entstand, als Vertreter der Gemeinden aus der englischen Stadt für zwei Tage nach Bielefeld zur 800-Jahr-Feier Ende Juni vergangenen Jahres gekommen waren. Heinrich Baumann, Vorsitzender der Evangelischen Allianz, und Olaf Selonke, vom Büro des Oberbürgermeisters, initiierten den Besuch und planten das Programm. „Ein Highlight war die ausführliche Führung durch das im viktorianischen Stil erbaute Rathaus mit dem Ratsherrn und ehemaligen Bürgermeister James Gartside“, erzählte Rainer Hoppe, Leitender Referent des CVJM.



Zurück aus Rochdale: Rainer Hopper (v.l.), Sabine Baumann, Adnan Yaqub, Helga Yaqub, Marco Schlenker, Martina Schlenker und Heinrich Baumann verbrachten vier Tage in der Partnerstadt. FOTO: BJ

Auch das „Rochdale Pioneers Museum“ sei interessant gewesen. Dort erhielten die Pastoren und Gemeindeleiter einen Einblick in die Gründungszeit des Cooperative Movements – vergleichbar mit der Raiffeisen-Bewegung in Deutschland – vor etwa 150 Jahren.

Am letzten Tag predigten die

Pastoren in fünf verschiedenen Gottesdiensten in den Gemeinden Rochdales. Baumann war begeistert von der Einbindung von Musikprojekten in den Gottesdiensten. „Vereinzelt gibt es das zwar auch hier“, sagte er, allerdings kämen die das viel besser hin. „Durch die Städtepartnerschaft können wir noch einiges voneinander lernen.“



658 Meilen bis Bielefeld: Rochdale und Bielefeld sind seit 1953 Partnerstädte. Gemeinsame Symbole und jährliche Jugendreisen verbinden die Städte miteinander. FOTO: PRIVAT